

Generell-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsband: Säulenblock Dr. Ulrichstr. 16, Ecke Oberstr. 12 bis 14 und Mittelweg 1. Verlag, Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: Gr. Ulrichstr. 16, Fernsprechamt: Nr. 7981. Der Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen ist ein Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen. Der Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen ist ein Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen.

Nummer 17 Montag, den 21. Januar 1924 36. Jahrgang

Das Sachverständigenkomitee für eine deutsche Goldanleihe.

Heute Berichterstattung Schacht's vor dem Ausschuss.

Die angekündigten Pläne der Sachverständigen.

Über die geführten Verhandlungen zwischen den Mitgliedern des Sachverständigenkomitees mit dem französischen Ausschuss haben die Sachverständigen die Einnahmen aus den deutschen Eisenbahnen, gewissem Einkommensteuern, der Abschaffung und alten Steuern zu schätzen versucht hatten, die für die Behebung der Reparationsverpflichtung dienen könnten. General Poincaré hat, wie verlautet, für die Fortsetzung der Arbeiten in Berlin zu einem möglichst nahen Zeitpunkt. Das Sachverständigenkomitee soll nach dem Platte der Ansicht sein, daß, wenn eine ausländische Anleihe bis zur Höhe von einer Milliarde Goldmark auskömmlich, die deutsche Währung genügend stabilisiert sei würde.

Frankreichs Kriegsschulden.

Paris, 21. Januar. Der „Temps“ ist der Ansicht, daß Frankreich die Zustimmung zu neuen Anleihen verlangen über die Kriegsschulden erziehen sollte. Es könne nach dem Beispiel Englands zunächst einmal mit den Vereinigten Staaten Anleihen aufnehmen. Zunächst müßte der Generalrat der amerikanischen Forderungen festgelegt und dann über die Grundzüge einer Regelung verhandelt werden. Die tatsächliche Zahlung müßte natürlich von der Zahlung Deutschlands abhängig sein.

Veränderung des Reichstagswahlrechts?

Ein angekündigter Plan des Reichsinnenministers. B. Berlin, 21. Januar. Der „Montags-Morgen“ wartet heute mit einer neuen Genialität auf. Er glaubt, die „Demokratischen Parteien“ vor einem Antrag auf das Wahlrecht warnen zu müssen, das im Reich des Herrn Jarres geplant wurde. Die Veränderung des Wahlrechts, auf Grund des Reichstagswahlgesetzes eine Reform mit folgenden Zielen zu diskutieren: 1. Vereinfachung der Wahlweise, um wieder eine enge Verbindung zwischen Wählern und Kandidaten herzustellen; 2. Zusammenziehung der verschiedenen Wahlkreise zu größeren Wahlkreisverbänden, um den Sinn des Verhältniswahlrechts zu wahren; 3. die Wahlkreise zu vereinfachen, als das Vorschlagsprogramm von 1920 lautet; 4. Verzicht auf die Wahlkreise, die die Reichstagswahlgesetz abgeben.

Die Vermittlung dieser Anleihe hängt natürlich nach wie vor von dem guten oder bösen Willen Frankreichs ab. Dieser aber dürfte wieder durch den Verlauf der nächsten Verhandlungen bestimmt werden. Die Ansicht der Sachverständigen im Komitee dürfte sich nach der Fortsetzung der Arbeiten in Berlin zu einem möglichst nahen Zeitpunkt.

Veränderung des Reichstagswahlrechts?

Ein angekündigter Plan des Reichsinnenministers. B. Berlin, 21. Januar. Der „Montags-Morgen“ wartet heute mit einer neuen Genialität auf. Er glaubt, die „Demokratischen Parteien“ vor einem Antrag auf das Wahlrecht warnen zu müssen, das im Reich des Herrn Jarres geplant wurde. Die Veränderung des Wahlrechts, auf Grund des Reichstagswahlgesetzes eine Reform mit folgenden Zielen zu diskutieren: 1. Vereinfachung der Wahlweise, um wieder eine enge Verbindung zwischen Wählern und Kandidaten herzustellen; 2. Zusammenziehung der verschiedenen Wahlkreise zu größeren Wahlkreisverbänden, um den Sinn des Verhältniswahlrechts zu wahren; 3. die Wahlkreise zu vereinfachen, als das Vorschlagsprogramm von 1920 lautet; 4. Verzicht auf die Wahlkreise, die die Reichstagswahlgesetz abgeben.

Veränderung des Reichstagswahlrechts?

Ein angekündigter Plan des Reichsinnenministers. B. Berlin, 21. Januar. Der „Montags-Morgen“ wartet heute mit einer neuen Genialität auf. Er glaubt, die „Demokratischen Parteien“ vor einem Antrag auf das Wahlrecht warnen zu müssen, das im Reich des Herrn Jarres geplant wurde. Die Veränderung des Wahlrechts, auf Grund des Reichstagswahlgesetzes eine Reform mit folgenden Zielen zu diskutieren: 1. Vereinfachung der Wahlweise, um wieder eine enge Verbindung zwischen Wählern und Kandidaten herzustellen; 2. Zusammenziehung der verschiedenen Wahlkreise zu größeren Wahlkreisverbänden, um den Sinn des Verhältniswahlrechts zu wahren; 3. die Wahlkreise zu vereinfachen, als das Vorschlagsprogramm von 1920 lautet; 4. Verzicht auf die Wahlkreise, die die Reichstagswahlgesetz abgeben.

Schacht vor den Sachverständigen.

Reichsfinanzpräsident Dr. Schacht und Regierungsrat Meyer von der Reparationskommission werden heute, um 2 Uhr nachmittags, zum Eisen Sachverständigenkomitee gehen. Die Sachverständigen haben die Einnahmen aus den deutschen Eisenbahnen, gewissem Einkommensteuern, der Abschaffung und alten Steuern zu schätzen versucht hatten, die für die Behebung der Reparationsverpflichtung dienen könnten. General Poincaré hat, wie verlautet, für die Fortsetzung der Arbeiten in Berlin zu einem möglichst nahen Zeitpunkt.

Schacht vor den Sachverständigen.

Reichsfinanzpräsident Dr. Schacht und Regierungsrat Meyer von der Reparationskommission werden heute, um 2 Uhr nachmittags, zum Eisen Sachverständigenkomitee gehen. Die Sachverständigen haben die Einnahmen aus den deutschen Eisenbahnen, gewissem Einkommensteuern, der Abschaffung und alten Steuern zu schätzen versucht hatten, die für die Behebung der Reparationsverpflichtung dienen könnten. General Poincaré hat, wie verlautet, für die Fortsetzung der Arbeiten in Berlin zu einem möglichst nahen Zeitpunkt.

Schacht vor den Sachverständigen.

Reichsfinanzpräsident Dr. Schacht und Regierungsrat Meyer von der Reparationskommission werden heute, um 2 Uhr nachmittags, zum Eisen Sachverständigenkomitee gehen. Die Sachverständigen haben die Einnahmen aus den deutschen Eisenbahnen, gewissem Einkommensteuern, der Abschaffung und alten Steuern zu schätzen versucht hatten, die für die Behebung der Reparationsverpflichtung dienen könnten. General Poincaré hat, wie verlautet, für die Fortsetzung der Arbeiten in Berlin zu einem möglichst nahen Zeitpunkt.

Das „friedliebende Frankreich“.

Reichsfinanzpräsident Dr. Schacht und Regierungsrat Meyer von der Reparationskommission werden heute, um 2 Uhr nachmittags, zum Eisen Sachverständigenkomitee gehen. Die Sachverständigen haben die Einnahmen aus den deutschen Eisenbahnen, gewissem Einkommensteuern, der Abschaffung und alten Steuern zu schätzen versucht hatten, die für die Behebung der Reparationsverpflichtung dienen könnten. General Poincaré hat, wie verlautet, für die Fortsetzung der Arbeiten in Berlin zu einem möglichst nahen Zeitpunkt.

Das „friedliebende Frankreich“.

Reichsfinanzpräsident Dr. Schacht und Regierungsrat Meyer von der Reparationskommission werden heute, um 2 Uhr nachmittags, zum Eisen Sachverständigenkomitee gehen. Die Sachverständigen haben die Einnahmen aus den deutschen Eisenbahnen, gewissem Einkommensteuern, der Abschaffung und alten Steuern zu schätzen versucht hatten, die für die Behebung der Reparationsverpflichtung dienen könnten. General Poincaré hat, wie verlautet, für die Fortsetzung der Arbeiten in Berlin zu einem möglichst nahen Zeitpunkt.

Das „friedliebende Frankreich“.

Reichsfinanzpräsident Dr. Schacht und Regierungsrat Meyer von der Reparationskommission werden heute, um 2 Uhr nachmittags, zum Eisen Sachverständigenkomitee gehen. Die Sachverständigen haben die Einnahmen aus den deutschen Eisenbahnen, gewissem Einkommensteuern, der Abschaffung und alten Steuern zu schätzen versucht hatten, die für die Behebung der Reparationsverpflichtung dienen könnten. General Poincaré hat, wie verlautet, für die Fortsetzung der Arbeiten in Berlin zu einem möglichst nahen Zeitpunkt.

Eisenbahnerstreik in England.

Am Tage vor dem Eintritt der Arbeiterregierung.

in London, 21. Januar. (Eigene Drahtmeldung.) Der Eisen- und Lokomotivführerverband hat um 12 Uhr mitternachts mit dem Streik begonnen, nachdem die Verhandlungen zu keinem Ergebnis geführt hatten. Es läßt sich zurzeit nicht sagen, welchen Umfang die Bewegung annehmen wird. Gestern abend verliefen Züge von Prestoner Gas über Kopf die Hauptlinie. Bei 7000 Eisen- und Lokomotivführern haben ungefähr 50 000 die Arbeit niedergelegt. 20 000 bis 30 000 Eisenbahner, die dem Nationalen Eisenbahnerverband angehören, müssen daher nach Möglichkeit für die Aufrechterhaltung des Verkehrs sorgen. Die Eisenbahndirektion hat Maßnahmen zur Fortführung des Verkehrs ergriffen. Die Schiffahrtsgesellschaften teilen mit, daß sie die Reisenden von nach den Seehäfen mit Autos befördern werden. Im Streifen der Arbeiterpartei berührt wegen der Haltung von Leeds, des Zentrums des Streiks, und Qualifikationsfragen, hat der Streik, da man ihn vor der Abkehr der Verhandlungsverträge für verantwortlich hält. An einer längeren Ansprache vor freisindigen Zuhörern hat Cromwell sein Verhalten zu rechtfertigen versucht. Er sagte u. a.: „Unser Vergehen richtet sich nicht gegen das Publikum, sondern gegen die Regierung. Es ist ein Kampf, den wir gegen eine handvoll Kapitalisten führen, die sich mit öffentlichen Geldern bereichern. Von 1918 bis 1922 sind von diesen Kapitalisten Einnahmen in Höhe von 199 Millionen Pfund Sterling erzielt worden.“ Der Nationalen Eisenbahnerverband wird sich nach den Verhandlungen seines Führers Thomas von der Streikbewegung fernhalten.

Arbeiterbetriebsrat ist für diesen Fall schon so gut wie fertig. Die Lehrern der Regierung aber ist in einem Abseitsfeld so bedauerlicher wirtschaftlicher Schwächen natürlich eine doppelt schwere Aufgabe.

Frankreich fordert England heraus.

Die Beziehungen zwischen den französischen und englischen Delegationsmitgliedern im Seefriede werden immer gespannter. Frankreich geht nunmehr zu direkter Konfrontation Englands über. In Londoner Kreisen wird die französische Regie über den britischen Behörden den Krieg erklärt durch Verhängung einer Blockade gegen alle Einfuhr, ausgenommen Lebensmittel und Militärbedarf. Dies heißt eine unerbittliche Aufrechterhaltung der Blockade und die Infragestellung der Rechte nach längerer nach den französischen und belgischen Zonen gehen werden soll, solange diese Blockade andauert.

Am Zusammenhang mit diesen immer wiederholten bewährlichen Friedensverhandlungen Poincaré sind die Verhandlungen eines Ministeriums vor befürworteter Unterfertigung der Friedensverträge im wesentlichen auf lokale Kriegsergebnissen. Am Schluß der Woche er, Frankreich wüßte friedlich seiner Arbeit nachzugehen. Wenn es für die Beobachtung der Friedensverträge und die Aufrechterhaltung der in ihnen festgelegten Rechte einträte, so wolle es damit die allgemeine Gerechtigkeit wahren. Es wüßte sich bei anderen Völkern, und zwar nicht nur das Volk seiner Vorfahren, sondern auch das seiner ehemaligen Feinde, voranzusetzen, daß sie Vergeltung ausüben und sich belächeln. Frankreich sei bescheiden, es wüßte nicht weiter, als daß es von niemandem um das gebracht werde, was ihm verbrochen wurde, und daß es nicht wieder von seinen Nachbarn an der Stelle gebracht werde.

Ter Streit, der so unmittelbar vor dem Eintritt der Regierung durch die Arbeiterpartei ausgedehnt ist, kommt den Führern der Welt ebenfalls sehr ungesund. Keine Nacht findet die Zustimmung über die Änderungen zur Zoneneinteilung statt, wobei, wie man annimmt, die Kontrahenten unterliegen werden. Das

in Paris, 21. Januar. (Eigene Drahtmeldung.) Der Beschluß der französischen Regie, Militaria nach Belgien einzuführen, hat nach Londoner Meldungen in den englischen Streifen unangenehme Aufsehen erregt. Von französischer Seite wird diese Maßnahme damit begründet, daß die Regie, da sie die Eisenbahnen durch die Räder Jone nicht benutzen darf, gezwungen sei, die Eisenbahnen Englands zu benutzen, die den nördlichen und südlichen Teil des Eisenbahnnetzes bildet, zu verwenden. Dieser Fehler nehme das rollende Material in Anspruch, so daß ein feier, einschränkter Verkehr mit der Zone nicht ausreicht erhalten werden könne. Die jenseitige Regie habe daher den Verkehr mit dieser Zone auf ein Mindestmaß herabsetzen müssen. Eine Befreiung der Zone könne man nicht erlangen, solange der Regie von den britischen Behörden nicht die besten Vorteile eingeräumt würden, wie sie der besten Eisenbahnerverwaltung zugestimmt worden seien.

Die Grausamkeiten des Krieges.

Von General Berlin, Paris.

Rückblickende Erfahrungen sind einer großen historischen Studie entgegen, die der bekannte französische Militärhistoriker General Lacroix zur Verfügung gestellt hat. Die Studie wird demnächst in einem der Berliner Verlagsverhältnisse in mehreren Bänden erscheinen.

Schöne französische Soldaten und Schiffe haben ihre Grausamkeit über die während des Krieges von den Deutschen vertriebenen Gefangenen ausgedehnt. Die Toten sind in einer Reihe, die den Händen erliegen, die mit einer Menge von Verletzungen, darunter Schusswunden (Schusswunden) versehen sind, in die Hände der Deutschen, besonders die Franzosen, verschleppt und getötet. Die Toten sind in einer Reihe, die den Händen erliegen, die mit einer Menge von Verletzungen, darunter Schusswunden (Schusswunden) versehen sind, in die Hände der Deutschen, besonders die Franzosen, verschleppt und getötet.

Der Personalabbau bei der Post.

Am Schluß des Reichstages, der die Übertragung des Personalabbaus auszuführen hat, wurden die Maßnahmen, die zum Zwecke des Personalabbaus bei der Postverwaltung durchgeführt worden sind, einer eingehenden Prüfung unterzogen. Von Seiten des Reichspostministeriums wurde in zahlreichen Darstellungen ein Bild des bisher vorangegangenen Personalabbaus gegeben. Einmal wurde der Personalabbau, der bei der Post am 1. Oktober 1923 begonnen war, bereits um über zehn Prozent der Beamten und Angestellten vermindert. Im Reichspostministerium selbst wurden im letzten Juni 26 Prozent, im mittleren Dienst 30 Prozent und im unteren Dienst 20 Prozent abgebaut. An erster Stelle wurden die über 60 Jahre alten Beamten vom Abbau betroffen.

Die Beziehungen zwischen den französischen und englischen Delegationsmitgliedern im Seefriede werden immer gespannter. Frankreich geht nunmehr zu direkter Konfrontation Englands über. In Londoner Kreisen wird die französische Regie über den britischen Behörden den Krieg erklärt durch Verhängung einer Blockade gegen alle Einfuhr, ausgenommen Lebensmittel und Militärbedarf. Dies heißt eine unerbittliche Aufrechterhaltung der Blockade und die Infragestellung der Rechte nach längerer nach den französischen und belgischen Zonen gehen werden soll, solange diese Blockade andauert.

erleicht, um Wirtungen zu erreichen. Ob der Seilange (Kraus oder nicht) — er wurde erschossen... Das hätte man von den Deutschen gefordert, wenn sie sich früher Gerechtigkeit tun wollten.

In seinem Buch: 'Barbarie Universelle' schreibt Soralot: Am 25. September 1914 wurden die in einem Lazarett der Dreyfus-Verhafteten in Bayern von den Weissen ermordet. Diese Mordtat ist ein Verbrechen, das die Welt erschauern lassen sollte.

Stresemanns Antwort an Boicardé.

Nede vor der ausländischen Presse.

Am Sonnabendabend fand in der Presseabteilung der Reichsregierung ein Empfang der ausländischen Presse statt. Die in Berlin anwesenden Vertreter der ausländischen Presse wurden der Einladung folgend vollständig gelost, außerdem waren der Reichsminister und die Mitglieder des Reichskabinetts und eine große Anzahl von hohen Beamten des Reiches erschienen.

Nach kurzen Begrüßungsworten des Ministerpräsidenten Dr. Brücker nahm der Reichsminister des Auswärtigen Dr. Stresemann, das Wort zu einer kurzen Rede. Er dankte den Vertretern der ausländischen Presse für die Zuzugabe der beiden von der Reparationskommission eingeleiteten Sachverständigenberichte zu sprechen und führte einige interessante Ansätze.

Die ganze politische Welt blickt mit großem Interesse auf die Art dieser Zuzugabe, die betonen lassen, eine Lösung der Reparationsfrage zu finden.

Für Deutschland sei es von entscheidender Bedeutung, ob die Auswärtigen diese Lösung gelinge. Es werde sich um selbst, daß die deutsche Regierung auch ihrerseits alles tun werde, um den Auswärtigen ihre Zuzugabe zu erleichtern. In der Rede erwähnte er, daß die Mitglieder persönlich nach Berlin kamen, um sich an Ort und Stelle ein Urteil über die Sachlage zu bilden. Hier sei es wichtig, daß es nach dem Vergehen, so sehr der Minister froh sei, daß es nach dem Vergehen gelingen wird, die Vorzüge der Zuzugabe in die Weltöffentlichkeit zu bringen. Die Zuzugabe der Sachverständigenberichte werde durch ein Ergebnis des Meinungs-austausches mit Paris und Brüssel. Dieser letztere historische Ergebnis läßt sich im Augenblick nicht sagen, da es sich noch im ersten Stadium befindet und wir übereingekommen sind, den Fortschritt der zuletzt ausgetauschten Memoranden nicht zu veröffentlichen. Ich vermute aber wohl kein Geheimnis, daß die Lösung der Reparationsfrage eine wichtige Aufgabe werden wird, die die Weltöffentlichkeit interessieren werden.

Die Rede des französischen Ministerpräsidenten fand ein begeistertes Echo in der deutschen Presse. Die Rede des französischen Ministerpräsidenten fand ein begeistertes Echo in der deutschen Presse.

Die Rede des französischen Ministerpräsidenten fand ein begeistertes Echo in der deutschen Presse. Die Rede des französischen Ministerpräsidenten fand ein begeistertes Echo in der deutschen Presse.

Die Rede des französischen Ministerpräsidenten fand ein begeistertes Echo in der deutschen Presse. Die Rede des französischen Ministerpräsidenten fand ein begeistertes Echo in der deutschen Presse.

Brutalität der Separatisten.

Ein Schreckensbild im Ostpreußen. Ein Regierungsbeamter zu Preußen herrschte am 2. Januar, wie nachträglich aus zuverlässiger Quelle gemeldet wird, in der Provinz Ostpreußen die Grausamkeit der Truppenbräute in der Ostpreußen. Die Grausamkeit der Truppenbräute in der Ostpreußen. Die Grausamkeit der Truppenbräute in der Ostpreußen.

Kleine Chronik.

Die englische und amerikanische Presse beschäftigt sich kürzlich eingehend mit der in der letzten Nummer des 'The Times' veröffentlichten Konvention, das für England ausgefertigt werden mußte. Mit dem Bau des Docks vor zwei Jahren nach Kriegsende haben sich die englischen Bauarbeiter in England erhoben. Die englischen Bauarbeiter in England erhoben. Die englischen Bauarbeiter in England erhoben.

Reine Eisenbahn auf die Ausgabe.

Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe.

Kunst und Wissenschaft.

Das I. Konzert des Sängervereins fand eine glückliche Stunde mit gänzlich besserer Artgenossenschaft aus der Informationszeit sowie aus der Zeit des Komponisten Dr. Hermann Schenck (1858-1920) und des Komponisten Hermann Schenck (1858-1920) und des Komponisten Hermann Schenck (1858-1920).

Reine Eisenbahn auf die Ausgabe.

Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe.

Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe.

Reine Eisenbahn auf die Ausgabe.

Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe.

Reine Eisenbahn auf die Ausgabe.

Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe.

Reine Eisenbahn auf die Ausgabe.

Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe.

Reine Eisenbahn auf die Ausgabe.

Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe. Die Eisenbahn auf die Ausgabe.

Handels-Zeitung

Dollar 4,2 Billionen.

1 Dollar Schanweisungen ... = 4,2 Mill. Mark.
1 Dollar Goldamt. (4,20 Goldmt.) = 4,2 Mill. Mark.
1 Gold- oder Notenmarken ... = 1 Mill. Mark.

Die Kaufkraft für eine Stabilisierungsgeldnoten haben die Markträte international weit geschwenkt.
Zerfallende Staaten und die Welt waren bisher ...

Neuzeitliche Debitoren.

Table with columns: (One Credit), 21. 1., 10. 1., 21. 1., 10. 1. and rows of financial data.

• Dollarschulden an Auslandsbanken am 19. Januar.
Auf Welt umgekehrte Seite im Dollar in Mark ...

Berliner Börse von heute.

Rückwärts im Effekten.
(Drahtbericht unserer Berliner Handelsredaktion.)

Gerüchte, daß die Einziehungsgeldnoten für Auslands-
rechte, angeblich in der Schweiz, erhalten werden ...

Der Montanaktionmarkt war überigens
fest. Zurechnung gewonnen 6, Bodener, Gelsen-
linderer und Röhler 4 Prozent, Sarpener, ...

Die Reichsbank zum Jahresabschluss.

Strenge Prüfung der Rechenkonten.
Der Jahresbericht der Reichsbank vom 22. Dezember ...

Kredit und Wirtschaftslage.

In den Geschäftskreisen herrscht ein düsteres,
antriebsloses Bild. Inhaber haben nur 'Zoll und
Gaben', legt 'Zoll und Gebot haben'. ...

Die Börsetheorie.

Der wüßige Zehnertheorie, der an der Börse seit
der Beibehaltung der Inflationsperiode eingetreten ist,
sind ...

In der letzten Lage wurde die Stimmung ein
freundlicher und das Geschäft etwas lebhafter.
Die Verläufe der Industrie ...

• Preissturz bei Getreide und Weizen.
Das Weizen- und Getreidegeschäft ...

Die Handelsbilanz der Reichsbank.

Die Bilanzierung der Reichsbank ist die deutsche
Reichsbank bekanntlich in eine außerordentlich
finanzielle Situation gebracht. ...

Der Warenmarkt.

Die Bilanz des Warenmarkts wird nun — technisch
und buchhalterisch — wieder aufgestellt. ...

Leipziger Börse von heute.

Die Leipziger Börse von heute.
Eigene Drahtmeldung.
Leipzig, den 21. Januar.

Table with columns: (Runde in Millionen Mark) and rows of market data for Leipzig.

Die Handelsbilanz der Reichsbank.

Die Bilanzierung der Reichsbank ist die deutsche
Reichsbank bekanntlich in eine außerordentlich
finanzielle Situation gebracht. ...

Der Warenmarkt.

Die Bilanz des Warenmarkts wird nun — technisch
und buchhalterisch — wieder aufgestellt. ...

Leipziger Börse von heute.

Die Leipziger Börse von heute.
Eigene Drahtmeldung.
Leipzig, den 21. Januar.

Advertisement for 'CREME MOUSON' skin cream, including product details and contact information.

Robert Kothe
Die erfolgreiche 20. Liederfolge
und 20. Liedersammlung mit
Lies Engelhardt 1923
Karton 2,- 1,20, 1,- M. bei Hehen

Zum Bürgerhaus
mit
Größ. Schladteteft
es laßt sich nicht
ausverkaufen !!

Rakete
Nur frühes Kommen
sichert guten Platz,
sonst 8 Uhr stets
ausverkauft !!

„Drei Könige“
Mittwoch, den 23. Januar
Größes Schladteteft

Libelle!
Lachschlager!
Lachschlager!
Lachschlager!
Lachschlager!
Lachschlager!

Wachtel, Hasen, Enten,
Gänse, Wild, Lachs,
Forelle, Kabeljau, Fisch,
Schellfisch, Aal, etc.

Wachtel, Hasen, Enten,
Gänse, Wild, Lachs,
Forelle, Kabeljau, Fisch,
Schellfisch, Aal, etc.

Weinstuben Schulze & Birner
Behagliche Räume
Vorzügl. billige Weine
reichhaltige Speisekarte.
Schoppenweine

Feilenwerkeller.
Feilen, Schleifsteine,
Sägeblätter, etc.

Tanzunterricht!
Tanz - Schule
Schmidt-Vollmar, Torstrasse 3
Bismarckplatz

Auktion Gr. Markterstr. 21.
Bismarckplatz
Auktion
Kaufmann
Höring

Freiw. Auktion.
Bismarckplatz
Kaufmann
Höring

Freiw. Auktion.
Bismarckplatz
Kaufmann
Höring

Freiw. Auktion.
Bismarckplatz
Kaufmann
Höring

Freiw. Auktion.
Bismarckplatz
Kaufmann
Höring

Freiw. Auktion.
Bismarckplatz
Kaufmann
Höring

Auf diesen Punkt
richten sich augenblicklich
alle Augen!
Wir wollen sein ein einig Volk von Brüdern
Wilhelm Tell

Première: Donnerstag den 24. Januar
mit bedeutend verstärktem Orchester!

C.T.-Lichtspiele am Riebeckplatz.

Walhalla-Lichtspiel-Theater
Ab morgen Dienstag den 22. Januar 1924
THE KID!

Verfasser, Regisseur & Hauptdarsteller:
Charlie Chaplin

Chaplin und sein Kid
Das ist die tiefste Frank aller großen Humoristen: Auf dem Grunde ihres Lachens blinkt eine Träne. Aus diesem Zwickspalt ihrer Seele, der es erschauern läßt, das die sie den Zuschauer und doch nur das Lachen anzusehen, wachet in ihnen der Wunsch, sich dieser die Welt, ihr wolle Chaplin zeigen, dass hinter all dem Scherz, all dem Lachen, all dem Geklapper, das auch in dem letzten Partie eine Seele flirrt. Und darum schrieb Chaplin sein K.I.D. Es ist die Geschichte eines Großstadttramps, der nicht ist und nicht ist. Ihm wird das Schicksal ein Findelkind in die Arme, nachdem er vergebens versucht hat, sich von dem Falsch zu befreien, nimmt er ihn in die Schutzsuche auf. Und so beginnt, das Leben, das ihn immer nur in die Schutzsuche gestossen hat, löst sich auf. Man will ihm das Kind nehmen, was Rechte hat. Dann Chaplin ist stumm der Vater des Kindes, der er sich erwehrt, die Rechte zu geben, die er nicht hat. Er wird sich mit dieser Frage nicht auf, er befreit sie glücklich und glücklich, und das ist genug. Die Frage wächst. Es ist der Kampf zweier Menschen, die einander gehörend und die man voneinander reissen will. So hat der Regisseur Charles Chaplin seinen Film gestaltet und unerbittlich dem Zuschauer gezeigt, was er nicht sehen wollte. Er hat die Dinge nicht wie er sind, sondern wie er sein möchte, wie er sein will. Das ist die tiefste Frank aller großen Humoristen: Auf dem Grunde ihres Lachens blinkt eine Träne.

Hierzu: A. Vielfachen Wunsch!
„Kohlhiesels Töchter!“ mit Henny Porten
Das künstlerische Wertes werden für Jugendliche erlaubt.
Jugendliche haben vor 8 Uhr, in Vorleistung am 11.00 Uhr, abends nur in Begleitung Erwachsener nur zu vollen Preisen. - Ein- & Verkaufspreise, Presstickets 50 Pf., Beginn: Sonntags 3 Uhr, Werktagen 4 Uhr.

Da die Anführungsrechte des Films für Deutschland von der Ufa an unsern gesunden Opfern erworben werden konnte, sind wir leider gezwungen, die Eintrittspreise nun ein geringes zu erhöhen.

Schultheiß Patzenhofer Urbeock
Infolge aussergewöhnlich starker Nachfrage müssen wir den Ausstoss unseres

Schultheiß Patzenhofer Brauerei Akt.-Ges.
Auf kurze Zeit einstellen, um die Qualität dieses Spezialbieres nicht zu gefährden. Von Anfang nächsten Woche ab werden wir allen Ansprüchen wieder entsprechen können.

20000 Goldm., stiller Teilhaber
4-5000 Wk. 1. Supplement auf stillen Teilhaber...
200 bis 300 Goldmark...
4000 Goldmark...
7-10000 Mark...
12000 Goldmark...
15000 Goldm. 300-400 Wk. 1. Supplement auf 1. Supplement...

Schreibmaschinen
Werner Löwenstein & Sohn
Adler
Elektromotoren, Gleich- u. Drehstrom
Höring
Kaufmann

Tiermarkt
Zwei tragende Ziegen
Arbeitspferde
Kalber
Schafstämme
Schweine
Hühner
Gänse
Enten
Kanarienvogel
Pferde
Müchsen
Schafstämme
Schweine
Hühner
Gänse
Enten

Stadt- und Landbewohner!
Rekordpreise
Lampen per Kilo 7 M.
Strickwolle „ 15
Sackzeug „ 3
Zellulose „ 8
Wollfaschen „ 8

Spezial-Fell-Ankauf:
Hosenfelle... per Stuck 40-80 Pf.
Ziegenfelle... per Stuck 2-4 M.
Kornfelle... per Stuck 30, 60-90 Pf.

Schöndorfs Holzapfen- und Fell-Zentrale
Freilichtstr. 82/83
Trothaerstrasse 73
Fernrufe 3954 und 9063

Ausnahme-Offerte!
Von Amerika zurück
offere bis 31. I. einsch.

Tündapp
ohne Getriebe zu Mark 900
mit Getriebe zu Mark 1000
Später Tagespreise

Wilh. Münster
Königsstrasse 70

Noch 2 Tage, Montag u. Dienstag
Gerren- u. Damen-Kostüm-Stoffen
fontie Bettwäsche
Julius Davidsohn, Berlin

Elektromotoren, Gleich- u. Drehstrom
Firma Elektromotor G. m. b. H. Halle a. S.

Tiermarkt
Zwei tragende Ziegen
Arbeitspferde
Kalber
Schafstämme
Schweine
Hühner
Gänse
Enten

Stadt-Zeitung

Donnerstag, den 21. Januar 1924

Herr, Schandfleiter und Verbrecher als Stadtmitglied. Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Die Rot der Gewerkschaften ist bekannt. Keiner, der für die Verwirklichung der Ziele der Gewerkschaften im Interesse der Arbeiterklasse eintritt, wird als Stadtmitglied angesehen.

Aus der Umgebung

Wuppertal, 20. Jan. (Schiedsgericht) über die Arbeitslosigkeit in der Wuppertal-Region. Die Arbeitslosigkeit ist in der Wuppertal-Region sehr hoch. Die Arbeitslosen sind in großer Zahl auf der Straße zu sehen.

Wuppertal, 20. Jan. (Schiedsgericht) über die Arbeitslosigkeit in der Wuppertal-Region. Die Arbeitslosigkeit ist in der Wuppertal-Region sehr hoch. Die Arbeitslosen sind in großer Zahl auf der Straße zu sehen.

Wuppertal, 20. Jan. (Schiedsgericht) über die Arbeitslosigkeit in der Wuppertal-Region. Die Arbeitslosigkeit ist in der Wuppertal-Region sehr hoch. Die Arbeitslosen sind in großer Zahl auf der Straße zu sehen.

Wuppertal, 20. Jan. (Schiedsgericht) über die Arbeitslosigkeit in der Wuppertal-Region. Die Arbeitslosigkeit ist in der Wuppertal-Region sehr hoch. Die Arbeitslosen sind in großer Zahl auf der Straße zu sehen.

Wuppertal, 20. Jan. (Schiedsgericht) über die Arbeitslosigkeit in der Wuppertal-Region. Die Arbeitslosigkeit ist in der Wuppertal-Region sehr hoch. Die Arbeitslosen sind in großer Zahl auf der Straße zu sehen.

Wuppertal, 20. Jan. (Schiedsgericht) über die Arbeitslosigkeit in der Wuppertal-Region. Die Arbeitslosigkeit ist in der Wuppertal-Region sehr hoch. Die Arbeitslosen sind in großer Zahl auf der Straße zu sehen.

Wuppertal, 20. Jan. (Schiedsgericht) über die Arbeitslosigkeit in der Wuppertal-Region. Die Arbeitslosigkeit ist in der Wuppertal-Region sehr hoch. Die Arbeitslosen sind in großer Zahl auf der Straße zu sehen.

Wuppertal, 20. Jan. (Schiedsgericht) über die Arbeitslosigkeit in der Wuppertal-Region. Die Arbeitslosigkeit ist in der Wuppertal-Region sehr hoch. Die Arbeitslosen sind in großer Zahl auf der Straße zu sehen.

Zur Neugestaltung der August-Hermann-Grand-Schule (Oberhaupt neuen Stils)

Ein neuer Weg zur Weiterbildung der jungen Mädchen. Die Grand-Schule wird neu gestaltet. Die neue Gestaltung soll die Bedürfnisse der Mädchen besser berücksichtigen.

Die Operette im Modernen Theater

Die Operette im Modernen Theater. Die Operette hat sich in den letzten Jahren sehr entwickelt. Sie ist heute ein wichtiger Bestandteil des modernen Theaters.

Gerichtszeitung

Gerichtszeitung. Die Gerichtszeitung enthält die Entscheidungen der Gerichte. Sie ist ein wichtiges Dokument für die Justiz.

Gerichtszeitung

Gerichtszeitung. Die Gerichtszeitung enthält die Entscheidungen der Gerichte. Sie ist ein wichtiges Dokument für die Justiz.

Gerichtszeitung

Gerichtszeitung. Die Gerichtszeitung enthält die Entscheidungen der Gerichte. Sie ist ein wichtiges Dokument für die Justiz.

Gerichtszeitung

Gerichtszeitung. Die Gerichtszeitung enthält die Entscheidungen der Gerichte. Sie ist ein wichtiges Dokument für die Justiz.

Veranstaltungen

Veranstaltungen. In der nächsten Zeit sind verschiedene Veranstaltungen geplant. Dazu gehören Konzerte, Vorträge und Theateraufführungen.

Sportzeitung

der Hallischen Nachrichten.

Tauwetter und Fußballport.

Der Schnee, der andauernd lange über unseren Sportplätzen in dicker Schicht lag, hat sich jetzt um einige Zentimeter entfernt. Die Spieler sind nun wieder in der Lage, sich auf dem Rasen zu bewegen. Die Spieler sind nun wieder in der Lage, sich auf dem Rasen zu bewegen. Die Spieler sind nun wieder in der Lage, sich auf dem Rasen zu bewegen.

Wohnerschaften sind und sind, obwohl die Spieler sich jetzt auf dem Rasen bewegen, die Spieler sind nun wieder in der Lage, sich auf dem Rasen zu bewegen. Die Spieler sind nun wieder in der Lage, sich auf dem Rasen zu bewegen. Die Spieler sind nun wieder in der Lage, sich auf dem Rasen zu bewegen.

1. B. VfL - VfL - Halle
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Fußballspiel zwischen dem 1. B. VfL und dem VfL Halle statt. Das Spiel wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Der 1. B. VfL gewann das Spiel mit 3:1 Toren.

Zum Bundesstadion
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Fußballspiel zwischen dem VfL Halle und dem VfL Halle statt. Das Spiel wurde auf dem Bundesstadion in Halle ausgetragen. Der VfL Halle gewann das Spiel mit 2:1 Toren.

Halle 96 in Nürnberg
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Fußballspiel zwischen dem VfL Halle und dem VfL Halle statt. Das Spiel wurde in Nürnberg ausgetragen. Der VfL Halle gewann das Spiel mit 2:1 Toren.

Wägen-Turnen
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Wägen-Turnen statt. Das Turnier wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Wasserfährde
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Wasserfährde statt. Das Fährde wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Fußballspiel zwischen dem VfL Halle und dem VfL Halle statt. Das Spiel wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Der VfL Halle gewann das Spiel mit 2:1 Toren.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

Einzel-Spiele
Am Sonntag, den 20. Januar, fand ein Einzel-Spiele statt. Das Einzel-Spiele wurde auf dem Sportplatz in Halle ausgetragen. Die Teilnehmer waren die Vereine VfL Halle und VfL Halle.

»Triumph«
hat sich bewährt und sich auch weiter bewährt!
Alleinvertretung von „Triumph“ der unverwundlichen Schreibmaschine:
Schreibmaschinen-Haus **F. Herberich** an der Hauptpost, Alte Promenade 54, Telefon 530.

Gießereikoks
auf Halle rollend, ferner Brechhoks, Stroh- und Muskhoklen, Schmiedehoklen, Antrich, Holzkoklen, Brennholz sofort lieferbar.
Alfred Schilling & Co., Kommanditgesellschaft
Kohlengroßhandlung, Hageduburg, Breiteweg 160/162, Fernsprecher 4219 und 2866. Drahtanschriften: Schillingbrand.

Stephan & Hellrung, Halle a. S.,
Borothienstraße 7/8, Fernspr. 4426, Vertreter: Theodor Weinstein.

Wichtige Fleischwoche
Die echte Walthorus-Hiesfong
Wachpostenstiefel
Pauschenschuhe
Hausgeschlachten

Original-Telefunken-Rundfunkempfänger
Vorführung in den Geschäftsräumen
Rast, Anlagen-Ritter
Planerstr. 10, Halle a. S.

Wohlfeile Lebensmittel!!
direkten Bezug aus Dänemark
Mit grösseren Abnehmern für dänische Wurstwaren, geschnittene Schweine, Schweinehälften, Kondensmilch, in Danzig usw. die

Die neuen Armen.

Ein Zeitroman von Gertraud Weimar-Hey. (Schlußband von) (Fortsetzung) 19

seiner Fähigkeiten zu entsagen. Und ohne das konnte ein Mann, wie er, doch nicht glücklich sein.

„Diesen bist 'n Schmalz.“ „Was redst, 'der Sorgen hat, hat auch Hirn.“

neigung, wie sie ihr aus den Augen des kleinen Peter...

Krautler Sonntagabend ankommen! Benno Trübner und Frau

Ww. Luise Grose geb. Leonhardt

Dora Franz geb. Sachs

Herrmann Kaufmann geb. Stern

Emma Kaufmann geb. Stern

Frau Emilie Fungler geb. Frank

Hans-Günther Familie Otto Krause

Melene Neumann geb. Fritzsche

Klara Steinhilf geb. Fritzsche

Melene Moser geb. Fritzsche

Wohnungsausschuss

Segner & Gangrock Friseurarbeiten

Dankfagung

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Nietlebener Ofen- u. Tonwarenfabrik G. m. b. H.

Biets Suche

Büro-Räume

Kleiner trockener Lagerraum

Lagerplatz

Räumlichkeiten

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

Wohnungsausschuss

